Zeitschrift: Schweizer Münzblätter = Gazette numismatique suisse = Gazzetta numismatica svizzera

Herausgeber: Schweizerische Numismatische Gesellschaft

Band: 62 (2012)

Heft: 247

Rubrik: Ausstellungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Geld macht Geschichte: Sechs Geschichten aus der Geschichte des Geldes

Neue Wechselausstellung im Münzkabinett der Stadt Winterthur (bis 9. März 2014)

Geld ist ein Tauschmittel, es bewahrt Werte und vermehrt sie. Geld ist ein Symbol und es dient als Metapher. Geld macht aber auch Geschichte und erzählt Geschichten. Es steht für wirtschaftliche Macht und übt selbst symbolische Macht aus. Es ist Zeugnis wirtschaftlicher Verbindungen und vermittelt Bilder der Herrschaft.

Die neue Ausstellung des Münzkabinetts Winterthur erzählt sechs Geschichten aus der Geschichte des Geldes durch Zeit und Raum, von der Antike bis zur Eurokrise und von Japan bis Luzern. Sie deckt einige Facetten des Geldes auf. Aber längst nicht alle.

In der Ausstellung werden Geschichten mit Münzen, Medaillen, Banknoten, Notgeld und Wertpapieren, aber auch mit ungewöhnlichen Leihgaben eröffnet: mit einem Geldfass, in dem ein Teil des Berner Staatsschatzes vor 1798 aufbewahrt wurde; mit einem Einblattdruck, der «Clara», ein Panzernashorn, zeigt, das 1742–1758 in ganz Europa zur Schau gestellt und auf Medaillen verewigt wurde; mit Porträts von Queen Elizabeth II., die mit Münzen konfrontiert werden und zeigen, wie das Bild einer Königin auch im Zeitalter digitaler Medien sorgfältig konstruiert und bewahrt wird.

Die unstillbare Faszination des Goldes als Münzmetalls wird mit einer Weltkarte mit 16 Goldprägungen aus aller Welt, von den Kelten bis Japan, von Brasilien bis zum Umayyadenreich, vor Augen geführt. Ungeheure Geldwerte in Form von Banknoten (50 Milliarden und 1 Billion Mark) aus der Hyperinflation von 1923 in Deutschland sind zu sehen und aus dem Wallis stammt eine Heiligenlegende, die im Jahr 1501 auf einer der seltensten Münzen des Bistums Sitten erzählt wird.

Medienstationen in der Ausstellung erzählen drei besondere Geschichten mit anderen Mitteln: es geht um die holländische «Tulpenmanie» von 1634–1637, Claras Reise durch Europa 1742–1758 und die Erfindung eines Heiligen der Reformation in St. Gallen 1527.

Die Ausstellung mit Leihgaben aus dem Bernischen Historischen Museum, der Zentralbibliothek Zürich und dem Schweizerischen Nationalmuseum wird von einem reichhaltigen Rahmenprogramm mit Führungen, Museumkonzerten, Kinderworkshops und anderen Aktivitäten begleitet.

Benedikt Zäch

Grossbritannien, Königreich, Victoria (1837–1901). 5 Pfund 1839 («Una and the Lion»). – Inv. M 169. Foto: Lübke & Wiedemann, Stuttgart.

Nächste Termine:

- Samstag, 29. September 2012, 16.00 Uhr. Museum am Samstag: Affen auf dem Markt – Die Tulpenmanie, mit Nicole Zaehringer
- Dienstag, 9. Oktober 2012, 18.30 Uhr. Museum am Abend: Waagen und Wiegen, mit Ulrich Werz
- Dienstag, 23. Oktober 2012, 18.30 Uhr. Museum am Abend: Warum scheitert eine Währungsunion? Mit Benedikt Zäch
- Dienstag, 6. November 2012, 12.30 Uhr. Museum am Mittag: Damaskus, Zentrum des Umayyadenreiches, mit Niina Tanskanen
- Dienstag, 20. November 2012, 12.30 Uhr. Museum am Mittag: Alles Gold was glänzt! Mit Luisa Bertolaccini
- Dienstag, 4. Dezember 2012, 12.30 Uhr. Museum am Mittag: Geld im Gedicht, mit Benedikt Zäch
- Dienstag, 18. Dezember 2012, 12.30 Uhr. Museum am Mittag: Warum wir heute nicht in Gulden zahlen, mit Florian Hürlimann

Münzkabinett und Antikensammlung der Stadt Winterthur
Villa Bühler, Lindstrasse 8, 8402 Winterthur
Öffnungszeiten: Di, Mi, Sa, So 14–17 Uhr
Eintritt: 5.– / 3.–. Winterthurer und Schweizer Museumspass: gratis.

Informationen zu Veranstaltungen: www.muenzkabinett.ch

Führungen für Gruppen nach Vereinbarung: muenzkabinett@win.ch

Numismatische Ausstellungen in der Schweiz
Expositions numismatiques en Suisse
Esposizioni numismatiche in Svizzera

Appenzell, Museum Appenzell
Rathaus, Hauptgasse 4
April bis Oktober: Mo–So 10–12, 14–17;
November bis März: Di–So 14–17
Dauerausstellung (Appenzeller Münzen und Prägestempel)

Augst, Römerstadt Augusta Raurica
Giebenacherstrasse 17
Museum Augusta Raurica: Mo 13–17, Di–So 10–17 (Nov.–Feb. Mo 13–17, Di–So 11–17)
Haustierpark und Schutzhäuser täglich 10–17
Dauerausstellung (u.a. Silberschatz aus Kaiseraugst)

Avenches, Musée romain
Amphithéâtre
Avril–septembre: ma–di 10–17; Octobre, février, mars: ma–di 14–17; novembre–janvier: me–di 14–17
Collections permanentes: vitrines exposant des monnaies sous les thèmes «Monnaies et échanges» et «La maison impériale». Choix de monnaies gauloises et de monnaies de l'Antiquité tardive.

Basel, Historisches Museum Basel
Barfüsserkirche, Barfüsserplatz
Di–So 10–17
Dauerausstellung (Überblick Münz- und Geldgeschichte)

Bellinzona, Castelgrande
Aprile–ottobre: lu–do 10–18; Novembre–marzo: lu–do 10–17
Esposizione permanente di monete della zecca di Bellinzona

Bern, Bernisches Historisches Museum
Helvetiaplatz 5
Di–So 10–17
Dauerausstellung «Steinzeit, Kelten, Römer» (mit keltischen und römischen Münzen), «Kunst aus Asien und Ozeanien» (mit chinesischen, japanischen und Kushan-Münzen) und «Berner Geschichte bis 1800» (mit Berner Münzen und Münzfunden).

Chur, Rätisches Museum
Hofstrasse 1
Di–So 10–17
Dauerausstellung (Bündner Münzen und Prägestempel, Münzfunde)

Frauenfeld, Museum für Archäologie
Luzernerhaus, Freiestrasse 26
Di–Sa 14–17, So 12–17
Dauerausstellung (Schatzfunde Steckborn, römische Münzfunde)

Frauenfeld, Historisches Museum Thurgau
Schloss
Di–So 14–17

Fribourg, Gutenbergmuseum
Place de Notre-Dame 16
Mi, Fr, Sa 11–18, Do 11–20, So 10–17
Dauerausstellung (Die Schweizer Banknoten)

Genève, Musée d'Art et d'Histoire
2, rue Charles-Galland
Ma–di 10–18
Exposition permanente: Mille deniers de la République romaine
Maison Tavel: Histoire monétaire genevoise

Lausanne, Musée monétaire cantonal
Palais de Rumine, 6, place de la Riponne, Salle Colin Martin
Exposition: Ma–je 11–18, ve–di 11–17
Bibliothèque: Ma–je 9–12, 14–17
Jusqu'au 31 mai 2013: Napoléon, un destin gravé dans le métal

Lausanne, Musée Olympique
Quai d'Ouchy 1
Fermé jusqu'à fin 2013

Luzern, Historisches Museum
Im alten Zeughaus, Pfistergasse 24
Di–So 10–17
Dauerausstellung (allg. Münzgeschichte, Schwerpunkt Luzern)

Neuchâtel, Musée d'Art et d'Histoire
Esplanade Léopold-Robert 1
Ma–di 11–18
Exposition permanente (numismatique antique, monnaies et médailles de Neuchâtel)

Saillon, Musée de la fausse monnaie
Rue du Bourg, Centre Stella
Me–di 14–17

Schaffhausen, Museum zu Allerheiligen
Klosterplatz 1
Di–So 11–17

Vaduz, Liechtensteinisches Landesmuseum
Städtle 43
Di–So 10–17, Mi bis 20
Dauerausstellung «Werte schützen» (Liechtensteinische Geldgeschichte und Münzfunde)

Winterthur, Münzkabinett und Antikensammlung
Villa Bühler, Lindstrasse 8
Di, Mi, Sa, So, 14–17
Bis 9. März 2014: Geld macht Geschichte

Zug, Museum in der Burg
Kirchenstrasse 11
Di–Sa 14–17, So 10–17
Dauerausstellung (Zuger Münzen)

Zürich, Schweizerisches Landesmuseum
Museumstrasse 2
Di–So 10–17, Do 10–19
Dauerausstellung (Geschichte Schweiz, Galerie Sammlungen, Möbel & Räume Schweiz, Waffenturm)
Sonderausstellung im Münzkabinett: Macht und Eitelkeit – die schönsten Münzen Europas

Zürich, MoneyMuseum
Hadlaubstrasse 106
Di, Fr 13–17.30; Abendevents einmal im Monat, 18–20
Bis 28. Februar 2013: Das Spiel mit dem Glück